

Virtuell aus zweiter Hand

„Wir produzieren Solarmodule mit Kernenergie in Asien, transportieren sie mit Schweröl nach Deutschland und entsorgen Module hier, weil sie nicht unseren Qualitätsansprüchen genügen.“ Erkennen auch Sie darin eine grundlegende Problematik? Dann geht es Ihnen ähnlich wie den Gründern einer Handelsplattform im Internet, die wir Ihnen als innovatives Nachhaltigkeitsmodell vorstellen möchten.

2011 wurde mit SecondSol eine internationale PV Zweitmarktbörse ins Leben gerufen. Das Ziel der Handelsplattform ist es, die Versorgung von PV-Anlagen mit Komponenten über die gesamte Laufzeit von mehr als 20 Jahren zu gewährleisten. Schon heute können vereinzelte Hersteller von PV-Modulen ihren Kunden keine Ersatzmodule für ältere Modultypen mehr anbieten. Mit zunehmender Anzahl an Photovoltaikanlagen und der Vielzahl an unterschiedlichen Herstellern und deren unterschiedlichen Modultypen, wird es zu Problemen am Markt kommen. Zumal die Schadensquote im Verhältnis mit der Menge an Photovoltaikanlagen steigt und es einige der Hersteller schon heute nicht mehr gibt. Ebenso werden diese Module – nicht wie bei der Automobilbranche – auf „Halte“ produziert. Viele Modultypen sind bereits ein Jahr nach Einführung nicht mehr lieferbar. Millionen PV Anlagenbesitzer werden zukünftig keine Ansprechpartner oder Ersatzteile mehr finden können. Diese Problematik wird heutzutage noch massiv unterschätzt. SecondSol versucht, europaweit Angebot und Nachfrage zu konsoli-

dieren und damit einen funktionierenden Zweitmarkt auf zu bauen.

Die Entstehung des Solarmarktplatzes geht auf den Bedarf von Versicherungen zurück, welche (ebenso wie private und gewerbliche Betreiber von PV-Anlagen) über eine schlechte Ersatzteillage nach Schäden und Diebstähle berichteten. Auf Verkäuferseite stehen zusätzlich verschiedene Distributoren und Hersteller, welche einen Vertriebskanal für Restposten und B-Ware benötigen. SecondSol bündelt Angebot & Nachfrage und macht so die Masse an Produkte (z.B. für Organisationen, welche Hilfsprojekte mit kostengünstigen Solarmodulen realisieren wollen) transparent und sichtbar. Die Handelsplattform beinhaltet zusätzlich ein Logistik- und Lagersystem, sowie eine intelligente Software, welche die Produkte immer unter den Top Ergebnissen der Suchmaschinen platziert. Partner sind Versicherungen, Distributoren, Hersteller, Organisationen, LDCs und private Kunden. Darüber hinaus bietet SecondSol die Preisfindung und Insolvenzverwertung für PV-Produkte an. Hersteller, Versicherungen, gewerbliche Händler

und Privatpersonen können sich auf der Homepage kostenlos anmelden und Ihre Produkte auf dem Portal einstellen. So werden Angebot und Nachfrage im PV After Sales Bereich zusammengeführt. Grundsätzlich soll die gesamte Bandbreite der Produkte abgebildet werden. Aktuell sind es Module, Wechselrichter, Kabel, Stecker, Modulrahmen, Messgeräte & Werkzeuge sowie Komponenten der Anlagenüberwachung. Montagegestelle und weitere Ideen sind für die nächste Ausbaustufe geplant.

www.secondsol.de

Wie komme ich an benötigte Module? Hierfür wurde eine Applikation entwickelt, bei der Suchende Ihre Gesuche einstellen können. Diese werden auf der Plattform für jeden sichtbar angezeigt und vor allem an ein Netzwerk von Installateuren, Gutachtern, Großhändlern und Herstellern automatisch verschickt. Alle Interessenten, welche diese Anfragen automatisch erhalten wollen, können sich kostenlos bei SecondSol anmelden und in Ihrem Profil sich für dieses Netzwerk völlig unverbindlich anmelden.